

Anmeldung

Ich,

Name: _____

Anschrift, PLZ, Ort: _____

Geburtsdatum: _____

möchte bei

Lass uns reden – Mag. Hans-Jürgen Gaugl, MSc
Wiener Straße 45
3390 Melk

melde mich für den Lehrgang „Supervision“ an; dieser richtet sich vor allem an Angehörige des Berufsstandes der Psychosozialen Beratung, die ihre Kompetenzen im Bereich Supervision vertiefen und festigen wollen. Er ist dabei selbstverständlich nach den Anforderungen der neuen Ausbildungsverordnung, BGBl. II Nr. 116/2022, konzipiert mit einem Workload von 250 Stunden (mit mindestens 86 Präsenzzeitstunden).

Als Supervisorin beziehungsweise Supervisor leiten wir Einzelpersonen, Teams und Gruppen an, arbeitsplatzbezogene Anliegen zu reflektieren. Wir regen zu Selbstlernprozessen an und geben Unterstützung im Bereich der persönlichen beruflichen Weiterbildung, der Leitungs- und/oder Kooperationskompetenz, der Rollen- und Funktionsberatung und der Organisationsentwicklung. In der Ausbildung in Psychosozialer Beratung kommt uns ebenfalls eine zentrale Rolle zu, dürfen wir doch die zukünftigen Kolleginnen und Kollegen mit Vorliegen der Ausbildungsberechtigung bei der praktischen Umsetzung der erworbenen Fähigkeiten und entwickelten Kompetenzen mit einer Draufsicht begleiten.

Nach erfolgreicher Absolvierung des Workloads durch Teilnahme an den Präsenzveranstaltungen mit laufendem Beleg des in Eigenverantwortung zu erarbeitenden vertiefenden Workloads und positiver Absolvierung der Überprüfungen in den Präsenzveranstaltungen sowie der abschließenden Gesamtprüfung wird ein entsprechendes Zeugnis ausgestellt. In diesem Zeugnis wird die Absolvierung des Lehrgangs „Supervision“ mit Ausweisung der einzelnen Module des Curriculums und der jeweils lehrenden Person bestätigt. Dieses kann gemeinsam mit dem Nachweis einer mindestens 3-jährigen und uneingeschränkten Selbständigkeit im Bereich des Gewerbes der Lebens- und Sozialberatung (psychosoziale Beratung), dem Nachweis von mindestens

40 selbständig geleiteten Supervisionseinheiten in diesem Bereich ab Fortbildungsbeginn und der Bestätigung der dazu erfolgten Inanspruchnahme von mindestens 5 Einzelsupervisionseinheiten bei einem beim Fachverband eingetragenen Experten für Supervision beziehungsweise einer beim Fachverband eingetragenen Expertin für Supervision als Grundlage dienen für eine Einreichung beim Fachverband Personenberatung und Personenbetreuung in der WKÖ zwecks Eintragung in den Expertenpool Supervision. Es wird darauf hingewiesen, dass diese Bedingungen vom Fachverband Personenberatung und Personenbetreuung in der WKÖ festgelegt wurden, jederzeit von diesem geändert werden können und die Entscheidung über eine Eintragung von diesem getroffen wird.

Lass uns reden ist das erste NÖ Ausbildungsinstitut, welches gemäß den Bestimmungen der neuen Ausbildungsverordnung BGBl. II Nr. 116/2022 zertifiziert wurde für die Ausbildung zum Psychosozialen Berater bzw. zur Psychosozialen Beraterin.

Für alle 4 Module gilt, dass ein Lerntagebuch zu führen ist, Literatur in Vor- und Nachbereitung studiert und ausgearbeitet wird und sowohl das Lerntagebuch, als auch Zusammenfassungen aus studierter Literatur ab Modul 2 in jedem Modul bzw. bei der Abschlussprüfung vorgewiesen und kontrolliert werden. Darüber hinaus finden – jeweils zu den einzelnen Modulen – Tests in Form von Fallvignettenlösungen, Hausarbeiten, Referaten und Prüfungen statt. Rege vorbereitete Mitarbeit in den Präsenzveranstaltungen wird vorausgesetzt. Die Teilnehmenden werden darauf hingewiesen, dass Vor- und Nacharbeit sowie die Erfüllung der jeweiligen Aufträge ein Vielfaches an Zeit des Präsenzunterrichts einnimmt (nämlich 150 Stunden).

Der Lehrgang umfasst 4 Wochenenden Präsenzunterricht und einen Abschlusstag in Präsenz (in Summe 100 Stunden). Der jeweils zusätzlich zu erbringende Workload von in Summe 150 Stunden besteht darin, ein Lerntagebuch zu führen, an Fachdiskussionen teilzunehmen sowie Literatur in Vor- und Nachbereitung zu studieren und auszuarbeiten; dies wird etwa durch ein Vorzeigen des Lerntagebuchs sowie von Zusammenfassungen aus studierter Literatur ab Modul 2 in jedem Modul bzw. bei der Abschlussprüfung kontrolliert. Darüber hinaus finden – jeweils zu den einzelnen Modulen – Tests in Form von Fallvignettenlösungen, Hausarbeiten, Referaten und Prüfungen statt. Rege vorbereitete Mitarbeit in den Präsenzveranstaltungen wird vorausgesetzt. Die Teilnehmenden werden darauf hingewiesen, dass Vor- und Nacharbeit sowie die Erfüllung der jeweiligen Aufträge ein Vielfaches an Zeit des Präsenzunterrichts einnimmt (nämlich 150 Stunden).

Die nachstehend angeführten Termine dienen zur Orientierung und können ebenso wie die Reihenfolge – zeitgerechte Information (mindestens 1 Woche vor der Änderung) vorausgesetzt – jederzeit geändert werden:

Modul 1 (22 Stunden) am 25./26. Juli 2026 mit Mag. Hans-Jürgen Gaugl, MSc

- Geschichte und Definition
- Berufsethik in Supervision – Spannungsfeld zu Wertekulturen in Organisationen
- Formen und Anwendungsfelder der Supervision: von der Lehrsupervision bis zur Teamsupervision
- Definition der eigenen Rolle als Supervisorin bzw. Supervisor

Modul 2 (22 Stunden) am 15./16. August 2026 mit Mag. Hans-Jürgen Gaugl, MSc

- Phasen der Supervision von Contracting bis zum Abschluss
- Umgang mit schwierigen Gesprächssituationen und vergifteten Aufträgen
- Klassische Interventionen in der Supervision von Fragetechniken bis hin zu Aufstellung

Modul 3 (22 Stunden) am 26./27. September 2026 mit Mag. Hans-Jürgen Gaugl, MSc

- Rechtliche Grundlagen der Supervision von Vertrags- bis zum Standesrecht
- Betriebswirtschaftliche Aspekte selbstständiger Supervision
- Besonderheiten der Onlinesupervision

Modul 4 (22 Stunden) am 31. Oktober/1. November 2026 mit Mag. Hans-Jürgen Gaugl, MSc

- Gruppendynamik und der Umgang damit in der Supervision
- Konflikte in der Supervision in Abgrenzung zu Mediation
- Qualitätssicherung in der Supervision

Abschlussprüfungstag (12 Stunden) am 22. November 2026 mit Mag. Hans-Jürgen Gaugl, MSc

Es werden maximal 15 Personen zum Lehrgang zugelassen, jeweils ab 10 Personen startet ein Lehrgang. Spätestens eine Woche vor Beginn des Lehrgangs werde ich in Form der Übermittlung des Ausbildungsvertrags verständigt, ob er zustandekommt.

Lehrgangsort: 3390 Melk, Wiener Straße 45/1. Stock

Die Lehrgangsgebühr (inklusive Einschreibgebühr und Prüfungsgebühr, exklusive Einzelsupervision)

O € 2.990,-- vor Beginn der ersten Lehrveranstaltung

€ 649,-- pro Monat in 5 Monatsraten, beginnend mit dem Monat vor der ersten Lehrveranstaltung und endend jedenfalls vor Zulassung zur Abschlussprüfung

Ich bin damit einverstanden, dass die oben genannten personenbezogenen Daten auch für Zwecke der Werbung durch Lass uns reden oder Dritte verwendet werden, etwa zur Zusendung des regelmäßigen Newsletters mittels Mail.

Mir ist bekannt, dass ich bei Vorliegen der Rücktrittsvoraussetzungen gemäß Konsumentenschutzgesetz (KSchG) bzw. Fern- und Auswärtsgeschäfte-Gesetz (FAGG) das Recht habe, binnen 14 Tagen ab Vertragsabschluss von diesem Vertrag schriftlich ohne Angabe von Gründen zurückzutreten.

Datum

Unterschrift